

MUSIK IN BRANDENBURGISCHEN SCHLÖSSERN E.V.
„BERLINER SCHLOSSKONZERTE“ 2018
Bode-Museum – Schloss Köpenick – Zitadelle Spandau
PROGRAMM – INFO

KÖPENICKER SCHLOSSKONZERTE 2018
IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEN STAATLICHEN MUSEEN BERLIN

Sonntag, 7. Januar 2018 – 16:00 Uhr
KLASSIK ZWISCHEN DEN JAHREN

ABSCHLUSSKONZERT

Wolfgang Amadeus Mozart "Kegelstadttrio" KV 498
Carl Reinecke: Sonate Es-Dur für Klarinette, Viola und Klavier op. 264
SUSANNE EHRHARDT (KLARINETTE) – YOKO YOSHIDA (VIOLA)
NAOKO FUKUMOTO (KLAVIER)

Kategorie B : Konzert: 30.-

Package A : Museumsführung – Konzert - Abendessen: 57.-

Package B : Museumsführung – Konzert 35.-
(Beginn Museumsführung 14:30 Uhr)

Einer der Höhepunkte von Mozarts Kammermusik ist zweifellos das „Kegelstadttrio“. Schon der Umfang ist außergewöhnlich. Die Kombination der Instrumente war stilbildend für die Romantik. Eines der bedeutendsten Werke für diese Besetzung ist das Trio des Spätromantikers Carl Reinecke, das aber immer noch in der Tradition Mozarts steht.

SUSANNE EHRHARDT studierte Klarinette und Blockflöte an der HfM „H. Eisler“ Berlin und erwarb am Königlichen Konservatorium Den Haag das Diplom für historische Klarinette. Sie ist Professorin für Blockflöte und Klarinette und leitet zahlreiche Kurse für Alte Musik. Sie war Finalistin des ARD-Wettbewerbs und mit ihrem Klarinetten trio Preisträger beim Int. Wettbewerb Musica Antiqua in Brügge. Von ihr liegen neue CDs mit romantischer Musik für klassische Klarinette/Bassetthorn und Harfe, moderne Klarinette und Orgel sowie ein mus./lit.Programm zu Gellertjubiläum vor. Sie konzertierte in fast allen Ländern Europas, in USA, Mittel- und Südamerika, Südostasien, Japan und Australien. Im vergangenen Jahr musizierte sie in Schottland, Schweiz, Uruguay, Kuba und in der Ukraine und leitete einen Workshop in Weißrussland.

YOKO YOSHIDA, geboren in Tokushima(Japan). Sie erhielt eine Festanstellung im Osaka Philharmonic Orchestra. Nachdem sie sich entschlossen hatte nach Deutschland zu kommen, aber nahm sie Unterricht bei Prof.Wolfram Christ. Es folgten Engagements in der Badischen Staatskapelle in Karlsruhe und bei den Bochumer Symphonikern. Zur Zeit ist sie am Staatstheater Kassel engagiert.

NAOKO FUKUMOTO hat ihr Klavierstudium an der Hochschule der Künste Berlin in der Klavierklasse von Prof. Georg Sava angefangen. Im Jahr 2005 legte sie ihr Konzertexamen mit Auszeichnung an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin ab. 2004 gewann sie den 3. Preis beim Artur Schnabel Klavierwettbewerb in Berlin, 5. Preis beim Internationalen Musikwettbewerb „Pacem in Terris“ in Bayreuth und den Sonderpreis für die französische Komposition beim Internationalen Klavierwettbewerb d'Escaldes-Engordany in Andorra. Als Solistin und Kammermusikerin trat sie in Deutschland, Spanien, Japan und Korea auf, zuletzt mit großem Erfolg als exzellente Chopin-Interpretin bei Klassikfestivals 2010 und 2011 in Berlin, Hamburg und München. 2012 spielte sie in einer Gesamtauführung sämtliche Beethoven Klaviersonaten in Berlin und München. Sie ist Dozentin an der Leo – Borchard – Musikschule Berlin und tritt regelmäßig bei den „Berliner Schlosskonzerten“ auf.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN

Karten: **CTS/EVENTIM; PAPAGENA** Tel. 030/ 4799 7447; www.classictic.com
sowie Kassen der staatl. Museen zu Berlin www.smb.museum

Museumskasse Schloss Köpenick, **Tourismusbüro Köpenick**, Alt Köpenick 34, 12555 Berlin, Tel. 6557550;
sowie an der Abendkasse; Tel. Reservierung 030 / 53 36 114.